

"DER COURIER" is the leading Canadian Paper in the German language. Issued every Wednesday. Subscription price:— In Canada \$2.50 to foreign countries \$3.50 If paid in advance:— Canada \$2.00 1835 Halifax Street, Regina.

# Der Courier

und Der Herold = = Organ der deutschsprechenden Canadier

"Der Courier" ist die führende Zeitung für die deutschsprechenden Canadier. Erscheint jeden Mittwoch. Abgabepreis: Am voraus bezahlt: Canada \$2.00 für Ausland \$3.50

24. Jahrgang

12 Seiten

Regina, Saskatchewan, Mittwoch, 25. September 1931.

12 Seiten

Nr. 40.

## Goldwährung bricht in Großbritannien zusammen

### Altienbörse in London geschlossen

Bedenkliche Auswirkungen in anderen Ländern von Finanzkreisen befürchtet.

### Der Matrosenstreik in der britischen Kriegsflotte und die Gerüchte von baldigen Wahlen sollen den letzten Stoß zur Zerrüttung der Währung abgegeben haben.

London, 20. Sept. — Großbritannien steht vor der ernstesten Finanzkrise im Laufe seiner Geschichte. Der Zusammenbruch der Goldwährung hat die letzten Reste der britischen Währung zerstört. Die Altienbörse in London ist geschlossen. Die Währung ist um 25 Prozent gefallen. Die Regierung hat keine andere Wahl, als die Goldwährung aufzugeben. Die Auswirkungen werden in anderen Ländern von Finanzkreisen befürchtet.

Die Währung ist um 25 Prozent gefallen. Die Regierung hat keine andere Wahl, als die Goldwährung aufzugeben. Die Auswirkungen werden in anderen Ländern von Finanzkreisen befürchtet.

Die Währung ist um 25 Prozent gefallen. Die Regierung hat keine andere Wahl, als die Goldwährung aufzugeben. Die Auswirkungen werden in anderen Ländern von Finanzkreisen befürchtet.

### Zum bevorstehenden Besuch Pavals und Briands in Berlin.

Ämtliche Pariser Erklärung bezieht sich auf Wirtschaftsforderungen.

Paris — Ministerpräsident Paval und Außenminister Briand werden sich auf wirtschaftliche Forderungen beschränken und politische Ansichten, wenn sie nächsten Sonntag die leitenden Staatsmänner Deutschlands besuchen, verheißt man aus amtlichen französischen Quellen. Ihr Gegenbesuch, der erste, den französische Staatsmänner in amtlicher Eigenschaft seit Gründung der dritten Republik im Jahre 1871 machen, erweckt in ganz Europa aus dem Grunde Interesse, weil man darin die Möglichkeit sieht, daß sich daraus ein wirkliches Bündnis zwischen Frankreich und Deutschland herausstellen könnte.

### Händlerische deutsche Handelsbilanz.

Berlin — Die amtliche Ziffern zeigen, daß die deutsche Handelsbilanz auch im Monat August aktiv gewesen ist. Die Gesamteinfuhr belief sich auf \$113,575,000 bei einer Ausfuhr von \$194,125,000. Es verbleibt somit ein Exportüberschuß von \$80,550,000. Wenn die von Deutschland nach dem Reparationsplan geleisteten Sachlieferungen in Höhe von \$6,525,000 dazugerechnet werden, beträgt der Ausfuhrüberschuß \$87,075,000. Die Einfuhr war um \$27,050,000 geringer als im Juli und die Ausfuhr (ohne Sachlieferungen) blieb um \$3,975,000 hinter der des vorhergehenden Monats zurück.

### „Graf Zeppelin“ schon wieder in Brasilien.

Friedrichshafen, den 18. Sept. — Der „Graf Zeppelin“ begann heute früh um 1:15 Uhr seinen Flug nach Brasilien. Der Flug dauert 14 Tage und führt über die Westküste Südamerikas. Der Graf Zeppelin ist nach einem ununterbrochenen Flug von Deutschland nach Brasilien am Sonntagabend um 10 Uhr 30 hier gelandet.

### Wirtschaft in D.O.

New York — Während eines großen Gewitters trat ein Flugzeug des deutschen Luftverkehrs in den Flughäfen von North Beach und verlor ein Mitglied der Mannschaft und warf zwei andere zu Boden. Der Rettungsapparat selbst blieb unbeschädigt.

### Scharfe Finanzkontrolle für Oesterreich

Auch Ungarn soll in zwei Jahren finanzpolitisch „sanisiert“ werden.

Genf — Die Völkerverbündler sammeln seit ihrer Komitteesitzung zur Lösung des Problems der Wirtschaftskrise der Welt fort, und das Finanzkomitee des Völkerverbundes hat der Verabschiedung darüber nahe, daß Oesterreich finanziell wieder auf die Beine gestellt werden soll.

### Preussischer Prinz gestorben.

Berlin — Prinz Friedrich Leopold von Preußen, ein Bruder des früheren Kaisers, Wilhelm III., ist am 65. Lebensjahre verstorben. Seit dem Weltkrieg lebte er meistens in der Schweiz. Vor kurzem ließ er seine reiche Sammlung von Kunstgegenständen und historischen Dokumenten, darunter eine Kiste, die einst im Besitz von Friedrich dem Großen war, meistbietend versteigern. Der Versteigerer wird über die von seiner Witwe, Prinzessin Louise Sophie von Schleswig-Holstein, einer Schwester der ersten Gattin des früheren Kaisers.

## Japaner und Chinesen im Kampf in der Mandschurei

### Die Hauptstadt Mukden von den Japanern nach schweren Kämpfen besetzt.

### Chinesen sollen Eisenbahnbrücke gesprengt und Hauptquartier der japanischen Eisenbahnwache angegriffen haben.

Tokio, 19. Sept. — Dem japanischen Kriegsministerium wurden heute heftige Kämpfe zwischen Chinesen und Japanern in der Gegend von Mukden gemeldet. Beide Seiten sollen schwere Verluste erlitten haben. Angeblich wird eine japanische Stellung zu belegen, seitens der Chinesen heftiger Widerstand geleistet.

### Erwartet Diktatur in Deutschland

### Amerikanischer Professor glaubt, daß Hugenberg diesen Posten bekleiden wird.

New York — Dr. William H. Shepherd, Professor für moderne Geschichte an der Columbia Universität, lehrt in Begleitung seiner Gattin auf dem Motorboot „Wilma“ von der Hamburg-Amerika Linie von einer viermonatigen Reise durch Europa zurück und erklärte hiesigen Pressevertretern, Deutschland werde, falls keine wirksamen Maßnahmen zum Besseren ändern, noch vor Neujahr einen Diktator haben.

### Was bedeutete das?

Unsere Antwort!

### Fassen Sie, bitte, heute schon den Vorjah!

And ich will dieses Rundschreiben, sobald es meinem „Courier“ beiliegt, nicht nur lesen, sondern auch sorgfältig überlegen und beachten. Da wir nicht alle Rundschreiben auf einmal beilegen können, wird es bei manchen Abonnenten vielleicht zwei oder drei Wochen dauern, bis es in ihre Hände gelangt.

### Der erste Weizentransport über die Hudson Bay

345,000 Bushel in Churchill, dem Seehafen des Weizens, aufgeschifft, davon die Hälfte auf dem Frachtdampfer „Farnworth“ verladen.

Churchill, 18. Sept. — Der nördlichste Seehafen der Provinz Manitoba fand seine erste Weizenladung über die Hudson Bay und den Atlantischen Ozean nach Europa. Der Frachtdampfer „Farnworth“ lieferte am Freitag um 10 Uhr 30 vormittags die Anker, um nach London, England, abzufahren. Im Laufe des Schiffs sind über die Hälfte der 345,000 Bushel Saskatchewan-Weizen, der als Probebehang gedacht ist, untergebracht. Nach Schätzungen in Churchill vor Anker liegende Frachtdampfer, die „Barkworth“, wird eben beladen, um ebenfalls an der historischen Probefahrt teilzunehmen. Die Beladung geht glatt vor sich und beweist die vorzügliche Einrichtung des Elevators und Hohe.

### 2500 Opfer des Orkans.

Belize, Britisch-Honduras. — Die Zahl der Opfer, die der Orkan der letzten Woche in Belize forderte, wurde höher, da man in den Ruinen der katholischen Kirche weitere 150 Tote fand. Damit sind, soweit die Behörden bis jetzt überhaupt ermitteln konnten, schon über 850 Leichen geborgen. Nach Schätzungen sollen es insgesamt 2500 Opfer sein.

### Deutsche Ozeanflieger gerettet.

Von norwegischem Motorboot aufgenommen.

Salifax, N.S., 21. Sept. — Die als verlohren oder tot geltenden deutschen Ozeanflieger „Willy Kohn“ und Christian Johannsen sowie ihr portugiesischer Begleiter Fernando da Costa Lima, die am 14. Sept. von Portugal nach Amerika abflogen und, nachdem sie nach einem fünfständigen Aufenthalt an Bord des norwegischen Motorbootes „Belmoira“, ihr Flugzeug „Gin“, nicht mehr zur Auffindung verurteilt zu sein.

### Walter Peciemeer in Südslawien.

Wien. — Dr. Walter Peciemeer, der Urober des schlagelagerten Patriotes der österreichischen Heimwehr, findet mit seiner Familie in Zagreb, Südslawien, Zuflucht. Aufstufte er den italienischen Konstabler einen Bind an. Wahrscheinlich denkt er, sich nach Jugoslawien abzugeben, falls er von Jugoslawien ausgeschlossen werden sollte.

### Der erste Weizentransport über die Hudson Bay

345,000 Bushel in Churchill, dem Seehafen des Weizens, aufgeschifft, davon die Hälfte auf dem Frachtdampfer „Farnworth“ verladen.

Churchill, 18. Sept. — Der nördlichste Seehafen der Provinz Manitoba fand seine erste Weizenladung über die Hudson Bay und den Atlantischen Ozean nach Europa. Der Frachtdampfer „Farnworth“ lieferte am Freitag um 10 Uhr 30 vormittags die Anker, um nach London, England, abzufahren. Im Laufe des Schiffs sind über die Hälfte der 345,000 Bushel Saskatchewan-Weizen, der als Probebehang gedacht ist, untergebracht. Nach Schätzungen in Churchill vor Anker liegende Frachtdampfer, die „Barkworth“, wird eben beladen, um ebenfalls an der historischen Probefahrt teilzunehmen. Die Beladung geht glatt vor sich und beweist die vorzügliche Einrichtung des Elevators und Hohe.

### 2500 Opfer des Orkans.

Belize, Britisch-Honduras. — Die Zahl der Opfer, die der Orkan der letzten Woche in Belize forderte, wurde höher, da man in den Ruinen der katholischen Kirche weitere 150 Tote fand. Damit sind, soweit die Behörden bis jetzt überhaupt ermitteln konnten, schon über 850 Leichen geborgen. Nach Schätzungen sollen es insgesamt 2500 Opfer sein.